

ANFRAGE

des Abgeordneten Wolfgang Zanger
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz
betreffend **Altersarmut in Österreich**

Die Tageszeitung der „Kurier“ berichtete am 04.02.2014 im Artikel „Altersarmut trifft jede zehnte Österreicherin“, über den Anstieg von Pensionisten, welche an der Armutsgrenze leben. Der Kurier stellt dahingehend fest, dass „das Risiko der Altersarmut in 90 Prozent der untersuchten Länder (Anm.: 30 OECD-Länder wurden in einer von der Allianz Versicherung in Auftrag gegebenen Studie untersucht) bei Frauen um zumindest die Hälfte größer ist als bei Männern.“
Zudem berichtet der „Kurier“, dass es auch in Österreich einen deutlichen Unterschied bezüglich der finanziellen Situation von über 65-Jährigen gibt.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

Anfrage

1. Wie hoch waren Anzahl und Anteil derjenigen, die 65 Jahre und älter sind und über ein Einkommen auf oder unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze verfügen (bitte jährlich, von 2005 bis zu den aktuellsten Zahlen und aufgeschlüsselt nach Geschlecht ausweisen)?
2. Wie hoch waren Anzahl und Anteil von alleinstehenden Frauen im Alter von 65 Jahren und älter mit einem Einkommen auf oder unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze, jährlich, von 2005 bis zu den aktuellsten Zahlen (bitte insgesamt und aufgeschlüsselt danach, ob sie in ihrem Leben Kinder hatten oder nicht, ausweisen)?
3. Wie hoch waren Anzahl und Anteil von alleinstehenden Männern im Alter von 65 Jahren und älter mit einem Einkommen auf oder unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze, jährlich, von 2005 bis zu den aktuellsten Zahlen (bitte insgesamt und aufgeschlüsselt danach, ob sie in ihrem Leben Kinder hatten oder nicht, ausweisen)?
4. Wie hoch waren Anzahl und Anteil von verheirateten oder in einer Partnerschaft lebenden Personen mit einem Einkommen auf oder unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze, jährlich, von 2005 bis zu den aktuellsten Zahlen (bitte insgesamt und aufgeschlüsselt danach, ob sie in ihrem Leben Kinder hatten oder nicht, ausweisen)?
5. Wie hoch waren Anzahl und Anteil von verheirateten oder in einer Partnerschaft lebenden Personen mit einem Einkommen auf oder unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze und die gemeinsame Kinder hatten, jährlich, von 2005 bis zu den aktuellsten Zahlen?